

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/147/2023

Berufung eines neuen stellvertretenden Mitglieds für den Ausländer- und Integrationsbeirat und Änderung der Besetzung für die Ausschussgemeinschaft Freie Wähler / FDP in den Seniorenbeirat

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Seniorenbeirat	13.03.2023	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

1. Für den Bereich Ausländer- und Integrationsbeirat wird mit sofortiger Wirkung Liliane Christl als stellvertretendes Mitglied in den Seniorenbeirat berufen.
2. Der Seniorenbeirat nimmt die Änderung der Besetzung der Ausschussgemeinschaft Freie Wähler / FDP zur Kenntnis, die mit sofortiger Wirkung erfolgt: Anstelle von Lars Kittel wird Michael Székely, FDP stellvertretendes Mitglied dieser Ausschussgemeinschaft.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Ausländer- und Integrationsbeirat teilte dem Seniorenbeirat folgende Änderung in der Besetzung mit: Viktor Anschütz, bisher stellvertretendes Mitglied im Bereich Ausländer- und Integrationsbeirat scheidet aus dem Seniorenbeirat aus. Als seine Nachfolgerin wird Liliane Christl mit sofortiger Wirkung den Ausländer- und Integrationsbeirat im Seniorenbeirat vertreten.

Das ordentliche Mitglied bleibt weiterhin Karl-Walter Skerjanz.

Durch das Ausscheiden von Lars Kittel, FDP, aus dem Stadtrat übernimmt Michael Székely, FDP, seine stellvertretende Position im Seniorenbeirat.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Berufung von Liliana Christl als stellvertretendes Mitglied für den Bereich Ausländer- und Integrationsbeirat.

Änderung der Besetzung der Ausschussgemeinschaft Freie Wähler / FDP durch Michael Székely anstelle von Lars Kittel.

3. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
- ja, negativ*

nein

Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?

*ja**
 *nein**

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

Aktuelle Mitgliederliste des Seniorenbeirats der Stadt Erlangen, Stand 23. Januar 2023 (Änderungen rot markiert)

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang